

Lehrer*innen- fortbildungen 2021/22



Interessent*innen melden sich bitte unter anmeldung@epiz-berlin.de oder unter www.fortbildung-regional.de.

Es sind anerkannte Fortbildungen der Berliner Bildungsverwaltung.

Alle Themen können auch schulintern oder regional angeboten werden.

Veranstaltungsort unter www.epiz-berlin.de



„Globale Gerechtigkeit: Jetzt!“

Schwerpunktthema des EPIZ
für das Schuljahr 2021/2022

02.09.2021, 09.00–15.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99753

Bio-Anbau im Unterricht – das Planspiel „Fifty Percent?!“

Angenommen, es gibt einen Gesetzesvorschlag: In Zukunft sollen 50 Prozent aller verwendeten Rohstoffe aus biologischem Anbau stammen! Was würde das für den Einkauf und die Produktion bedeuten?

In einem Planspiel schlüpfen die Teilnehmer*innen in die Rollen von Branchenvertreter*innen, Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft sowie der Verbraucherzentrale, diskutieren den Gesetzesvorschlag und erfahren dabei Tipps und Tricks zur Durchführung.

28.09.2021, 09.00–15.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99760

Was haben unsere Schönheitsideale mit Kolonialismus zu tun?

Koloniale und rassistische Ideale prägen unbewusst viele unserer Vorstellungen. Die Folgen von Kolonialismus sind Teil unserer Alltagskultur und bisher kaum im Bewusstsein als Kolonialismus identifiziert. In dieser Fortbildung erwerben Lehrer*innen Wissen über die Verbindung von Schönheitsidealen und Kolonialgeschichte und erfahren, wie sie das Thema in Verbindung mit dem ÜT Lernen in Globalen Zusammenhängen in den Fächern Spanisch, Deutsch, Geschichte und Geografie unterrichten können.

26.10.2021, 09.00–15.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99764

Kolonialismus, Körper, Kunst, Kultur

Gemeinsam mit dem außerschulischen Lernort Museum, Haus Bastian der Staatlichen Museen Berlin, führt EPIZ eine Fortbildung für Lehrer*innen zum Thema Koloniale Kontinuitäten und Perspektiven auf Kunst, Körper und Kultur durch. Lehrer*innen erwerben Wissen zur Kolonialgeschichte Deutschlands und der Rolle Berlins und erfahren gleichzeitig wie dieses Thema im Unterricht thematisiert werden kann. Ein im Haus Bastian angebotener Schülerworkshop und seine Einbindung in den Unterricht werden vorgestellt.

01.11.2021, 14.00–17.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99781

Die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 (SDGs) im Unterricht

In der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen beschlossen, weltweite Herausforderungen gemeinsam zu lösen und für mehr globale Gerechtigkeit einzustehen. Schulen sind dazu aufgefordert, die SDGs aufzugreifen. Dazu braucht es eine Brücke zwischen den globalen Zielen und den alltäglichen Erfahrungen der Kinder und Jugendlichen. Im Workshop lernen Sie die Inhalte mit den Fachbezügen und den übergreifenden Themen des Rahmenlehrplans zu verknüpfen. Schönheitsidealen und Kolonialgeschichte und erfahren, wie sie das Thema in Verbindung mit dem ÜT Lernen in Globalen Zusammenhängen in den Fächern Spanisch, Deutsch, Geschichte und Geografie unterrichten können.

03./04.11.2021, 09.00–15.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99783

Antirassistische Methoden für den Schulalltag

Methoden der antirassistischen Bildungsarbeit ermöglichen einen interaktiven Umgang mit den Themen Rassismus, Migration und struktureller Diskriminierung im Unterricht mit Schülern*innen diverser Lebensrealitäten und unterschiedlicher Altersgruppen. Mithilfe von Sensibilisierung, Irritation und Perspektivenwechsel erarbeiten wir, wie man die Bedeutung gesellschaftlicher Macht und Privilegien im Unterricht behandeln kann.

17.11.2021, 14.00–18.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99785

Die vergessene Wurzel von Europas Reichtum: Kolonialismus

Geschichte prägt unsere Gegenwart. Die Spuren des Kolonialismus lassen sich in aktuellen Themen wie globale Wirtschaftsbeziehungen, soziale Ungleichheit und Migration aufspüren. In dieser Fortbildung werden wir den Fragen nachgehen, was Kolonialismus ist, welche Auswirkungen er bis heute (nicht nur) auf globale Ungleichheit hat und wie Europa heute mit seiner Kolonialgeschichte umgehen sollte.

18.11.2021, 09.00–15.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99790

Medienkompetenz zu Klimawandelleugnung in den sozialen Medien

Rechtspopulistische und neoliberale Lobbygruppen stellen in den sozialen Medien den anthropogenen Klimawandel durch vermeintlich einfache Antworten oder schlicht falsche Behauptungen infrage. In dieser Fortbildung wird ein Lernangebot ab Jahrgangsstufe 9 zum kritischen Umgang mit Fake News am Beispiel Klimawandelleugnung vorgestellt, mit dem Schüler*innen lernen können, welche Tricks hinter Falschinformationen stecken, wie Quellenkritik geht und welche Informationskanäle sich für welche Botschaften eignen.

27.11.2021, 09.00–15.00 Uhr
Kurs-Nr. 21.2-99805

Faire Arbeit – gutes Leben?!

Arbeit ist eine zentrale Kategorie im menschlichen Zusammenleben. Das vorgestellte Material erlaubt Schüler*innen der 5. und 6. Klassen einen altersgerechten und spielerischen Einstieg in eine Frage, die auch viele Erwachsene umtreibt: Was bedeutet Arbeit für mich und was könnte die Antwort mit einer gerechteren und nachhaltigen Welt zu tun haben?



Was ist Globales Lernen?

Unser Bildungssystem steht heute vor der Verantwortung, Kindern und Jugendlichen die notwendigen Kompetenzen zu vermitteln, damit sie ihre eigene Rolle in der Weltgesellschaft reflektieren, komplexe globale Entwicklungen verstehen und daraus neue Wege des Denkens und Handelns ableiten können. Globales Lernen ist ein Konzept der politischen Bildung, das ein gutes Leben für alle Menschen weltweit zum Ziel hat. Dabei werden insbesondere Perspektiven aus dem Globalen Süden einbezogen.

Globales Lernen greift die vier Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung – Gesellschaft, Politik, Umwelt und Wirtschaft – auf und setzt sich mit den sich daraus ergebenden Herausforderungen und Chancen zwischen lokaler Lebenswelt und globalen Zusammenhängen auseinander.

Globales Lernen will motivieren, bestärken und neugierig machen. Methodisch ist es interdisziplinär, interaktiv, partnerschaftlich sowie handlungs- und erfahrungsorientiert. Es fördert selbstständiges Lernen.

EPIZ wird institutionell gefördert durch die Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe und Brot für die Welt.

Das EPIZ-Team

Elke Weißer Geschäftsführerin
Anne-Kathrin Bruch Programmkoordinatorin
Silvana Kröhn, Janika Hartwig, Mauricio Pereyra
Globales Lernen in der beruflichen Bildung
Birgit Brenner Länderinitiative Berlin zur Umsetzung
der globalen Nachhaltigkeitsziele im Bildungsbereich,
Faire Schule
Dr. Matthias Schwerendt Faire Schule
Hanadi Qualley Digitalisierung
Thierry lung Studentische Hilfskraft
Almuth Mix Buchhaltung
Andrea Papagiannis Mediothek

Unsere Referent*innen tragen die Arbeit des EPIZ mit, indem sie Veranstaltungen und Aktionen gestalten. Viele kommen aus dem Globalen Süden, alle sind Expert*innen für spezifische globale Zusammenhänge und bringen pädagogisch-didaktische Kompetenz mit.

Kontakt–Neu seit Sommer 2021




EPIZ–Zentrum für Globales Lernen

Am Sudhaus 2 (Altbau 3. OG), 12053 Berlin
Tel.: 030 692 64 18/19, Fax: 030 692 64 19

epiz@epiz-berlin.de

www.epiz-berlin.de | www.faire-schule.eu

www.berufeglobal.de | www.globaleslernen-berlin.de

Folgen Sie uns auf unserem Youtube-Kanal  auf
Facebook (@EPIZBerlin)  oder Instagram (@epiz.berlin) 

Sie erreichen uns

Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Globale Gerechtigkeit: Jetzt! Schwerpunktthema des EPIZ für das Schuljahr 2021/22

Die COVID-19-Pandemie verschärft die globale Ungerechtigkeit immer weiter. Digitalisierung, Gesundheit und Klimawandel sind die Schlagworte, an denen sich die Spaltung besonders zeigt. Die globale Verschuldung wächst, besonders ärmere Länder werden davon betroffen sein. Rechtspopulist*innen rund um den Globus tragen zur Verschlechterung des gesellschaftlichen Klimas bei. Unsere Themen bleiben so dringend wie aktuell.

In unseren Schulveranstaltungen und Fortbildungen machen wir u. a. in Planspielen zu den Themen, Handy, Wald, Geflügel, Soja bzw. Kolonialismus Weltwirtschaft erlebbar. Wir diskutieren und suchen nach Ideen für eine Welt mit weniger Ungerechtigkeit.

Veranstaltungen für Schüler*innen und Auszubildende

In zwei- bis vierstündigen Veranstaltungen werden globale Perspektiven und Diversitätskompetenz vermittelt. Wir arbeiten interaktiv und abgestimmt auf die Jahrgangsstufe sowie die jeweiligen thematischen Interessen.

Teilnahmebeitrag pro Gruppe:
30 Euro für zweistündige Veranstaltungen
40 Euro für drei- und vierstündige Veranstaltungen

Mediothek

Unsere Mediothek umfasst Unterrichtsmaterialien und Hintergrundinformationen zu Themen des Globalen Lernens und Bildung für nachhaltige Entwicklung bzw. zu Nord-Süd-Beziehungen. Online-Recherche unter:

www.epiz-berlin.de/Mediothek

Ausleihe und Beratung:

dienstags und donnerstags, 15.00 bis 18.00 Uhr

Das Internetportal Globales Lernen in Berlin

bietet Lehrer*innen eine Übersicht zu den Angeboten von über 30 Organisationen des Globalen Lernens in Berlin:

www.globaleslernen-berlin.de

Bildungsnetzwerk „Eine Welt Berlin“

EPIZ koordiniert das Bildungsnetzwerk „Eine Welt Berlin“ von Berliner Organisationen des Globalen Lernens. Die monatlichen Treffen stehen allen Interessierten offen:

www.epiz-berlin.de/veranstaltungen

Fortbildungsangebote für Multiplikator*innen des Globalen Lernens

EPIZ und BtE (Bildung trifft Entwicklung Berlin Brandenburg-Schulprogramm Berlin) bieten gemeinsame Qualifizierungsveranstaltungen an:

www.epiz-berlin.de/veranstaltungen

Globales Lernen in der beruflichen Bildung

EPIZ erstellt berufsspezifische Unterrichtsmaterialien und führt Lehrerfortbildungen sowie Schulveranstaltungen mit dem Ziel durch, Auszubildenden eine globale Perspektive auf ihren Beruf zu ermöglichen und Handlungsspielräume aufzuzeigen.

Die Bildungsprojekte werden gefördert:



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Bundesinstitut für Berufsbildung



BERLIN



BERLIN



Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit



mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes

Faire Schule „Niemanden zurücklassen – Schule inklusiv“

Wir begleiten Schulentwicklungsprozesse im Sinne des Globalen Lernens, vergeben die Auszeichnung „Faire Schule“ und bieten Workshops für Schulklassen an.

„Fair für Special Olympics“

In Vorbereitung der 2023 in Berlin stattfindenden Special Olympic World Games machen wir mit inklusiven Schulpartnerschaften, Fachveranstaltungen und interaktiven Features auf die Potenziale von Inklusion durch Sport aufmerksam.

Länderinitiative Berlin zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele im Bildungsbereich

Ziel des Projekts ist, das übergreifende Thema Nachhaltige Entwicklung/Nachhaltiges Lernen in globalen Zusammenhängen und den Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung weiter im Berliner Bildungssystem zu implementieren. Eine Kooperation der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie mit EPIZ, LISUM und den Schulpraktischen Seminaren Marzahn-Hellersdorf.

EPIZ-Materialien – eine Auswahl

Sie können alle Materialien kostenlos herunterladen:

www.epiz-berlin.de/publikationen

Materialien für allgemeinbildende Schulen

Nachhaltige Entwicklung/Nachhaltiges Lernen in globalen Zusammenhängen

Angebote außerschulischer Kooperationspartner für alle Jahrgangsstufen an Schulen in Berlin und Brandenburg, 2021

Faire Arbeit – gutes Leben inklusiv?!

Workshopkonzept für die Klassen 7 bis 10 mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, 2021

Elektroschrott Global

Unterrichtsmaterial für die Sekundarstufen und die berufliche Bildung IT und Elektronik, 2020

Critical Literacy am Beispiel von Nachrichten zum Klimawandel

Ein Workshopkonzept zu Medienkompetenz und Klimawandelleugnung im Internet und in den sozialen Medien ab Klasse 10, 2020

Faire Arbeit – gutes Leben?!

Ein fächerübergreifendes Workshopkonzept für die Klassen 4 bis 6, in Zusammenarbeit mit HVD, Attac Bildung, 2020

Faire Klassenfahrten?!

Ein fächerübergreifendes Workshopkonzept für die Klassen 4 bis 6, 2019

The Winner takes it all?!

Methoden zum Thema soziale Ungleichheit für Jugendliche und junge Erwachsene, 2019

Checklisten Nachhaltige und Faire Schulfeste und Nachhaltige Klassenfahrten, 2018

SDG-Labor-Armes, reiches Berlin

Das Material zeigt auf, wie SDG 10 „Reduzierung von Ungleichheit“ im Unterricht der Klasse 9 und 11 behandelt werden kann, 2018

Super-Bücher

Kinder- und Jugendbücher für Globales Lernen
Kommentierte Buchliste, 2015

Materialien für die berufliche Bildung

Berufsspezifische Unterrichtsmaterialien für die Berufsbereiche Bauen, Backen, Büro, Elektrotechnik, Elektronik, Erziehung, Einzelhandel, Gastgewerbe, Gesundheit Holzverarbeitung, Kochen und Lebensmittelhandel, Malen und Lackieren, gedruckt für jeweils 5,00 € + Versand

Materialien für Multiplikator*innen

Handbuch Globales Lernen/Methodensammlung für Referent*innen, 2015